

Neugestaltung der Tafeln an den Ortseingängen

Die Firma Leverkus feierte im Jahr 2007 ihr 50-jähriges Bestehen. Der Malerbetrieb wurde zunächst vom Seniorchef Harro Leverkus innerhalb des Orts gegründet und verlagerte sich später ins Grötzinger Gewerbegebiet in die Straße „An der Rossweid“. Der Betrieb wird inzwischen von Hans Leverkus geführt. Die Inhaberfamilie ist sehr eng mit Grötzingen verbunden.

Daher hat die Firma Leverkus aus Anlass ihres Firmenjubiläums zugesagt, der Ortschaft Grötzingen eine Spende zur Verfügung zu stellen. Sie hat angeboten, die Kosten für 3 neue Ortseingangstafeln (Bruchwaldstraße, Eisenbahnstraße, westliche Augustenburgstraße) zu übernehmen. Die vorhandenen Ortseingangstafeln wurden im Jubiläumsjahr 1991 aufgestellt und sind „in die Jahre gekommen“.

Der Inhalt der Tafel lehnt sich sehr stark an die vorhandenen Tafeln an. Das Logo wurde zeitgemäß fortentwickelt.

Die neuen Tafeln sollen an den bisherigen Standorten, entsprechend dem beiliegenden, jedoch zu modifizierenden Gestaltungsvorschlag, aufgestellt werden. Die Ortsverwaltung schlägt nämlich vor, eine einteilige Tafel ohne den Zusatz „Willkommen“, dafür jedoch in einer Breite von 1000 mm zu realisieren; dadurch würde das Logo - so wie bisher - breiter werden und somit stärker in Erscheinung treten. Die „Begrüßungsfunktion“ der Tafeln ergibt sich bereits aus der Tafel per se.

Der Ortschaftsrat wird um Zustimmung zu dem modifizierten Gestaltungsentwurf gebeten. Sodann ist die Spende beim Karlsruher Gemeinderat anzuzeigen und genehmigen zu lassen. Erst danach darf die Spende angenommen werden.